

Wahlfachangebot Klinik

Wahlfachbezeichnung

Bedeutung und Prozess der postmortalen Organspende

Stoffgebiet

bitte wählen

Institut / Klinik

Stabsstelle Transplantationsbeauftragte/Organspendebeauftragte

Durchführende

Dr. med. Svitlana Ziganshyna, ärztliche Leiterin der Stabsstelle Transplantationsbeauftragte
Prof. Dr. med. Dominik Michalski, Transplantationsbeauftragter der Neurologischen Intensivstation

zusätzlich nach Fachgebieten des UaK: Fachärzte der Neurologie, Pädiatrie, Neuroradiologie und internistischen/anästhesiologischen Intensivmedizin;
transplantationsbeauftragte Psychologinnen

Kurzbeschreibung

Interdisziplinäres Wahlfach zum Prozess der postmortalen Organspende mit Vermittlung von Grundkenntnissen zu gesetzlichen Grundlagen sowie medizinischen und psychosozialen Aspekten der Organspende.

Form

Kleingruppe / Unterricht am Krankenbett

Termine und Ort

Vorlesungszeit SoSe 2022

05.04., 06.04., 07.04., 11.04., 12.04., 13.04., 02.05., 03.05., 04.05., 05.05. um 18:15 Uhr
jeweils 2 UE

09.04., 14.05. um 12:00 Uhr jeweils 4 UE

Stabsstelle Transplantationsbeauftragte und zusätzlich je nach Fachgebiet des jeweiligen UaK: Interdisziplinäre Operative Intensivstation, Interdisziplinäre Internistische Intensivstation, Pädiatrische Intensivstation, Neurologische Intensivstation

Prüfungsmodalitäten

als Klausur

Anzahl Gruppen

1 x 6

Ansprechpartner im Fach

Dr. med. Svitlana Ziganshyna, ärztliche Leiterin der Stabsstelle Transplantationsbeauftragte
Prof. Dr. med. Dominik Michalski, Transplantationsbeauftragter der Neurologischen
Intensivstation

Anmeldung unter ziganshyna@medizin.uni-leipzig.de, 0341-9710550

Lehrinhalte

Vermittlung von Grundkenntnissen zu gesetzlichen Grundlagen sowie medizinischen und psychosozialen Aspekten der Organspende:

- gesetzliche Grundlagen der postmortalen Organspende
- Tätigkeitsprofil der Transplantationsbeauftragten
- Spendererkennung gemäß BÄK Richtlinie gemäß § 16 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 TPG zur ärztlichen Beurteilung nach § 9a Abs. 2 Nr. 1 TPG
- Vermittlung von Methoden der ärztlichen Gesprächsführung, u.a. Training kommunikativer Fertigkeiten, Gespräch zur Therapiezielfindung, Angehörigenbegleitung
- Klinisch-neurologische Untersuchungstechniken
- Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls ("Hirntod"-Diagnostik) gemäß BÄK Richtlinie bei Erwachsenen und Kindern
- Grundlagen der neuroradiologischen Befundung
- Grundlagen der organprotektiven Intensivtherapie
- Bearbeitung von fünf klinischen Fallbeispielen

Lernziele

- Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen zur postmortalen Organspende in Deutschland und Rolle der Transplantationsbeauftragten
- Kenntnisse der gesetzlichen, medizinischen und ethischen Grundlagen der Spendererkennung gemäß der BÄK Richtlinie gemäß § 16 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 TPG zur ärztlichen Beurteilung nach § 9a Abs. 2 Nr. 1 TPG
- Kenntnisse der Grundlagen ärztlicher Gesprächsführung
- Kenntnisse der klinisch-neurologischen Untersuchungstechniken
- Beherrschung von Grundlagen der Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
- Erlernen von Grundlagen der organprotektiven Intensivtherapie